

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

28.06.2022

**Anfrage**  
**Münchner Schulen mit Rückwärtsrolle überlasten?**

In Folge mehrerer Medienberichte der vergangenen Monate ist bekannt geworden, dass das Videokonferenztool Microsoft Teams durch ein anderes Konferenzsystem ausgetauscht werden soll.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Plant die Landeshauptstadt, die Münchner Schulen vom funktionierenden MS Teams System auf ein anderes Videokonferenzsystem wechseln zu lassen? Wenn ja, weshalb?
2. Sind die Funktionen, die ein mögliches anderes System bereitstellt, ähnlich umfassend wie bei MS-Teams? Oder fallen mit einem Systemwechsel wieder viele der für Lehrer und Schüler so nützlichen Features unter den Tisch?
3. Sind die Daten bei einem solchen System besser geschützt als bei Teams? Wenn ja, warum ist dies so?
4. Wäre ein Wechsel zu einer wie auch immer gearteten Lösung Teil einer lange vermissten, auf Perspektive ausgerichteten Digital-Strategie für die Schule?
5. Sind die Mitarbeiter der IT-Betreuung, die jetzt sehr gut in die Betreuung von MS Teams eingearbeitet sind, genauso schnell und kompetent in der Lage, bei Webex oder anderen Plattformen zu betreuen? Müssen erneut für alle Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte neue Accounts angelegt werden?
6. Welche Auswirkung hat das in Kürze startende Angebot der Bayerncloud (vgl. Anfrage der FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion vom 27.04.2022) auf den Umstieg? Wäre es nicht sinnvoller, auf die Bayerncloud zu warten?

Stadträte: **Prof. Dr. Jörg Hoffmann** (Fraktionsvorsitzender)  
**Gabriele Neff** (stellv. Fraktionsvorsitzende)  
**Fritz Roth**  
**Richard Progl**